

Mehr Geld für Feuerwehrtiefel

Die Gemeinde Döhlau gewährt künftig ihren Feuerwehrmännern und -frauen im Gemeindegebiet einen Zuschuss von 100 Euro statt wie bisher 60 Euro zum Kauf neuer Feuerwehrtiefel. Das hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung auf Antrag von Sarah Degelmann (SPD) einstimmig beschlossen.

Schwerverkehr soll runter von Kreisstraße

Eine Anfrage in der jüngsten Gemeinderatssitzung in Döhlau hat sich mit dem Straßenverkehr im Gemeindegebiet beschäftigt: Günther Jahn (CSU) erkundigte sich, ob es eine Möglichkeit gebe, die frisch sanierte Kreisstraße auf Lastkraftwagen einer bestimmten Größe zu beschränken, um den Schwerlastverkehr umzuleiten. Bürgermeister Ultsch sieht wenig Chancen, er wolle das Thema aber in einer der nächsten Besprechungen mit dem Landkreis aufgreifen.

Schulsanierung startet bald

Die Sanierung der Schule beginnt Ende Juni mit dem Dach, wurde in der Sitzung bekannt gegeben. Die Arbeiten würden überwiegend nach der Schulzeit ausgeführt, der Pausenhof soll in ausreichendem Maß nutzbar bleiben.

Gefahr für Radler und Fußgänger

Christine Lauterbach (SPD) hat darum gebeten, an der Auf- und Abfahrt der B15 in Döhlau den Rad- und Fußweg mit Markierungen oder

einem roten Belag deutlicher kenntlich zu machen. Die Fahrzeuge seien dort sehr flott unterwegs und nähmen wenig Rücksicht. Bürgermeister Marc Ultsch berichtete nach einer Ortsbegehung mit Polizeibeamten, dass diese eine solche Maßnahme befürworteten. Ultsch werde das Thema weiterverfolgen.

Neue Container für Wertstoffe

Weil die Wertstoff-Container im Gemeindegebiet häufig voll sind und eine dritte Abholung pro Woche nicht möglich ist, soll in Zukunft am Rathaus in Döhlau und an der Feuerwehr in Tauperlitz jeweils zusätzlich ein zweiter Container aufgestellt werden. Was eine mögliche Video-Überwachung der Containerplätze angehe, warte man immer noch auf die Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten des Landkreises.

Bootsregatta fällt aus

Wie Bürgermeister Marc Ultsch mitteilte, wird die Bootsregatta am Quellitzsee in Tauperlitz in diesem Jahr nicht stattfinden.

Hohe Unfallzahlen wegen der B 15

Im Jahr 2019 haben sich auf Döhlauer Gemeindegebiet 93 Verkehrsunfälle ereignet. 27 davon wurden als schwerwiegend eingestuft, in 13 Fällen gab es Verletzte. 38 der Unfälle waren Wildunfälle. Die hohen Unfallzahlen seien, wie Ultsch mitteilte, vor allem der B15 geschuldet, die durch das Gemeindegebiet verlaufe. Straftaten wurden 78 registriert. Das entspreche ungefähr dem Wert aus den Vorjahren. *Sandra Langer*